

min und andern ausserungem, mit dem  
 Commandant zu Correspondiren  
 und Ihn fast zu bedrohen, auf  
 de Jhr Königl. Majest. in artillerie.  
 zu repariren zuordnen und sel.  
 in sich moviren lassen, und selb  
 dem Commandant durch sein Spions  
 solich voll wofür, einß zu solch  
 nach die Capitulations puncten  
 fertig und wolte solich wissen, und  
 macht anfänge große Matensio.  
 nen, aber durch diesen nach dem  
 Vorstellungen, so prinzipalisch gesehnen  
 officiren, selb auch. Linn Major.  
 ren und Capitain gesehnen, dasß  
 sie nicht will Zeit mehr über, sich  
 zu bedrücken, und dasß nichtigen noch  
 sie über wören, dasß sie sich nicht  
 Discretion weggeben müssen, Ihn  
 Bayage und Passen solch Ihn  
 unbedingend gelassen werden, so  
 weggeben sie sich nicht. als Pringen-  
 fangen, und räumen im Lustung  
 selbigen abends, noch nicht und de  
 Jhr Königl. Majest. am abend noch  
 Z. selbst

selbst mitzuführen, und so in die  
Kriegs-Verordnungen setzen, Einem  
in der Stadt in Lumbok, bei dem  
Gen: Major Mejerfeldt, und folgen  
dem Marschall v. Wittum die und  
die Infanterie und Ordinierten, die  
dem Gen: Major mit der Infanterie  
und bei sich haben die Truppen  
die Infanterie sollte demaliren und  
schreiben, die Mörser und Fußwe  
geschützen springen, und die Canon  
Anbrücken und zu einem  
festen Lager, welches sich  
alles geschehen, die Könige  
Majestät aber begeben sich von  
auf Lettowitz, allwo der General  
Major Creutz auf mit dem Deta  
chement wurde, und das selbe  
begrüßet hatte, welches die  
Könige Majestät mit der Infanterie  
eine Canon, so für die  
attaque destiniret, secundiren  
wollten, welches sich aber, vor  
dem die Könige Majestät, an  
dem Gen: Major Creutz <sup>auf</sup> begeben  
3. Letten

12  
Lettum, und bey 1500 gefangenen Sein  
bathum, ofun die, so unter Lattowitz  
von dem Gen: Major Grentz  
glückl. gefangen wurden, der  
athliche Leutnant Muscowiter und  
Lafaken von Schlysk und Nes,  
witz, und Lattowitz zu nutz setzen  
marchiret wasren, so Grentz hi  
unil von Lattowitz suchten das  
prevenire zu spielen, und Lattowitz  
bey Lattowitz nur die nachwandigen  
Lufthung die in da investiret  
süchten, und in der weise da ein  
mandt usd wenn der Luten, Lattowitz  
Latt mit dem größten Corpo, und ofun:  
gefaßt 1500 Pferde auf, und  
süchtig den nutz setz glückl. da die  
in da Lattowitz den so Surprenire und  
in die Confusion <sup>brachte</sup> dieselb wolgeraten,  
und den gantzen weise total süchtig,  
und da ofun König. Prinz. wenn nach  
Lattowitz Lattowitz, und süchtig athliche  
Lattowitz da auf süchten, der Gen: Major  
auf bey ofun König. Prinz. ab-  
Zurück

weisen Don Lambert von Sinupolts  
wegen der Anstellung wegen der  
Sicherung des Sabers gemacht ist  
zu dem H<sup>o</sup> Obersten Taube das  
Commando überlassen solch, und  
wird Juristen, wofür er von  
Erzbischof J<sup>ro</sup> König. Maj<sup>st</sup>. an  
zu folgen, und Laßten von  
Lattowitz an, und von J<sup>ro</sup> König  
Maj<sup>st</sup>. folgenden Tag sich mit  
ein Detachement unse<sup>r</sup> Canon  
nach Meswitz, so 4 Meil von  
wegabem, und solbige auf J<sup>ro</sup>  
gaforsen zu bringen, solyten  
der Gen: Major mit J<sup>ro</sup> König  
Maj<sup>st</sup>, und was hier von einem  
die bei der Anstehung der  
tügen Commendanten persuadirt  
solbige zu übergeben, so auf in  
erfüllung Pündem geschag, die  
Garnison, die von wenigen in  
selbstem Garnison bestant, die  
mittelten J<sup>ro</sup> König. Maj<sup>st</sup>. in  
Condition, wie wieder J<sup>ro</sup> König  
Maj<sup>st</sup>. zu einem, und was der

L. Schön

von Metallene Canonen und gute  
 Fortifications war, so alle zusammen  
 gut, mit dem dort beschandenen  
 Belager, und alles zu nicht gemacht  
 wurde, und von da begab er  
 sich zum König. Mayst. sich nach Schlichte,  
 und im offt, zu besuchen, welches  
 sich gar nicht opponierte, und da  
 sich zum König. Mayst. die nach da  
 sich auszusprechen, andern obendrein  
 mit Hilfe von da sich wieder zu  
 wend nach Binske begab er, und  
 wissen geschickte sich aber zu Schlichte.  
 Le. was man, unter welchem der  
 Prince von Wirttemberg ein Calmü-  
 kisch wurde ein auf einen Hof-  
 König. Mayst. ~~erwähnt~~ <sup>erwähnt</sup> ~~erwähnt~~  
 und sich auf Vergleichung vier  
 Lusten, ein auf der Ten: Major  
 Mejerfeldt und andern <sup>das der</sup> ~~andern~~ Corporal  
 von den Trabanten Albedil  
 in der suite, die so in der Welt.  
 Wissen konnten & bis 10. zu setzen  
 sein, und da Hof König. Mayst.  
 durch die nach einem gewadum weg

Zurück =

ausgesunden rechte Burg im Walden  
so sich insigant auf Pinsky, als  
das Gaubtquartier, und selbige  
wegen 30 kostliche meilen was  
so ist an zu unvorn, das der Ha  
unister Hand mit der ein  
Hand da wir andern alle in der  
Seite einjeder ein waben Hand  
füßten und zu unvorn, und  
von einem da wir 2 Hande for  
ten, wisse von dem partem witten  
crepiten, das unvorn jeder  
Hand so ein wais Gemall  
in 30 meil von Schleichk bis  
Bisck ofen ab zu sehen oder zu  
fittoren auf seilten, von dem  
Abundt dert Durs bis dem fol  
genden Mittag und 3 Uhr, was  
dan das Jhr Königs. Majest. auf der  
Prinze von Wirttemberg und walt  
Gen. Major Mejerfeldt und Gen.  
Adjutanten Lanifer mit Hand  
zu gleich auf Pinsky besinn,  
wir setzen aber jeder ein Hand  
zu schauen oder dort dabij ga.  
2 witten

14  
vitem, und das Hardy Kford zu  
der Junktur zu Pinski noch in  
watt erist mit dem Prince Jolth,  
so er abseid, in Jho König. Majest.  
wesen, welches von einem Kford  
zu darwunder ist, nach abliegen  
Leyen in Jho König. Majest. zu  
Pinski, allwo auch ein Festung an-  
geleyet war, wieder anlegen, -  
und das selbe demoliren, auch  
ein und andere da darvorn  
Lisp, Marchiren die mit der  
Krone Juch unversehrte so in un-  
gen nach Wolinien, und deta-  
chiren dem Gen. Major Meyer-  
feldt abzuweh mit ein mehr an-  
sehten 4 Augimenter nach das  
Pestehen Brest in Littauen,  
so an dem Bokstrom gelagert,  
welcher Strom unter Warschau in  
ein schiffell fließt, wo selbst  
er abliegen manat stund, dem Co-  
ing Augusto mit seinen Truppen  
der nach Warschau sich lagern wol-  
ten, zu observirende, allwo auch der  
Jolth.

Inhalt von Tapia Bobrowski und  
etlichen 1000 Galaken <sup>zu</sup> ~~Posten~~, und  
~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> von der ~~Post~~ <sup>Post</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
H. Anjimmeter <sup>Posten</sup> ~~Posten~~, und da  
König August <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Weißfall und wohl 10 Meilen vom ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Dristsy sein March und ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Arme und Warschan <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
und nicht weit davon ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Lounum ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
auf ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Gen: Major mit ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
auf ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
auf Wolinien mit ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
und ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
einem ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
nach ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Vort ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
über ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
und ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Fressen und ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Vort ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Mojst. über ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
dem ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
Dort ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
dem ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>  
~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup> ~~Posten~~ <sup>Posten</sup>

Zickhild



Schilts armé, so in groß Kisten  
 stand: und in dem Februario in  
 gleich. Victor windum in Prof.  
 sua und Muscoviter, so unter an-  
 führung des H<sup>o</sup> General Schalen:  
 bürgs war befrucht: und da  
 sie erst, selbigen Tag nach Mit-  
 tag ein wenig nach der Sibua-  
 tion <sup>von Radom</sup> zu sehen, auf das weg  
 sie zu vertheidigen selbst, in 2  
 mil von Gumbertown ab  
 in geseley von Prinzen von Wier-  
 tenberg, ein Corporal von dem  
 Drabanten: namlich Brov Ra-  
 cam und noch 2 Drabanten,  
 von welchen Drabanten was täglich,  
 allezeit dem König zu folgen pfle-  
 gten: Dito der Gen: Adjutant La-  
 rifer aus Gen: Major Meyerfeldt mit  
 waren, beygungten ins selb-  
 selbe Feinster, der nach der Gumbt:  
 gewantung wolt sein Contribution  
 an das Semonissariat abzutragen,  
 welchen H<sup>o</sup> König. Majest. mit sich  
 wieder zu vider nehmen, der selben  
 Landigen nicht widersand, das H<sup>o</sup>  
 König.

Coniug. Mair. in der guffeligen  
waren, fagnur, Das nun ein  
Kauf zu Barley, von ofung  
zu 300 Gorden für ein  
von der Engländer, der die  
aus ein Camp Volent zu 3  
von Radum fatten, der ein  
Jhr Coniug. Mair. von allem  
dem Caristat, für sich wind  
nach der Gantlgerwartung  
mit Engländer, dem abent  
mit 9 Uhr auf dem Jhr.  
Coniug. Mair. dem Gen: Mey  
Meijerfeldt, das die jünger  
so mit guffelt, follen auch  
wichtigem waren, das die  
sich mit ein güter Land  
Kauf versuchen follen, walg  
aus ein jeder selber fuffen  
müß. So war aber der  
de von Mecklenburg, Carl  
polit, walgere ein für Jhr  
Mair. den mittag auf dem  
Gerwartung, wam der die  
nach gewitten, aber der fuffen  
mit da ein dem abent mit  
3 Uhr

Uffr' allud fortig von beyder Seite,  
 und ein Post zum Wegweisen mit  
 quicorum wurden, der Ten: Ma-  
 jor Meyerfeldt, Jhr. Königl. Mayst.  
 Vorstellten, weil es in seiner von  
 Jhr. Königl. Mayst. <sup>so</sup> Kurpost, ob  
 Jhr. Königl. Mayst. Jhr nicht un-  
 lieblich wolden, das weilan doch be-  
 gub zu der 10. Mai, von Jhr. Königl.  
 Mayst. Wallachen wo der 2. Com-  
 pagnie beyen H. Saltmarckhalt  
 Reinschild sich aufstellten, von  
 selbst mit einander dahin geschick  
 iramen, das man sich selbst  
 weislich mit einander sein nicht allein  
 den weg wohl wustren, sondern auch  
 zu recognoscieren vorabgeschick werden  
 Jhr. Mayst. einen Cavoye wolden  
 mit einander, welches zwar anfangs  
 von Jhr. Königl. Mayst. beabachtet  
 wurde, aber nachgehends, weilan  
 sie es lange aufblieben, nicht  
 von Jhr. Königl. Mayst. abwartet  
 wurde, sondern Jhr. Königl. Mayst.  
 witten fort und bis dem 10-

Zwallos

Waldschen Zücht, worauff  
Prinze Liebe oftes Vorsey  
Dan mit folgenden, in jeder sein  
Herd bey der fauch, so woll den  
mij selbst als auch der Prinze in  
übrigen, da wir nun 2 mil  
gusse gewitten waren, bagun  
und ins der Prinze von Meck  
burg, welcher nur ein Luffen  
sich setzen, und also <sup>so leicht</sup> in der  
Seite von Jho Königl. Mayst. p  
guten, da wir nun <sup>in</sup> <sup>ein</sup> <sup>güß</sup> <sup>und</sup>  
weiter durch einen dicken Wald  
witten, da bey der weyl so dicken  
das man nicht das geringste  
Laut, und man auf dem Wald  
Lassen, im flachen Felde dabey  
ein klein Stück galugun, so  
war von der Lunde ein park  
von 100 Herden, die vor dem  
Wald, kaum 60 Schritt weit an  
wegen aufgestelt an einem Baum  
und darunter Buschade, so das  
man sie nicht sehen gewahr würde  
bis man weit an sie kam, und  
setzen die selben alle Jho gassen  
und gewarig fertig zum aufste  
und

und da wir alle so unbarbarisch  
in sein Leben, der sind gleich  
erwacht, was Hald, <sup>aber</sup> unvacht  
darunter, von der die Tulu  
weist und was im Wald zu profiti-  
ren gedenken, manken glück.  
alle mehr, in dem aber der sind  
sein selbe gab, und mit dem  
Foball finken im die aber  
der was walt, favorierte, das  
wir alle glücklich. wieder in der  
Wald Leben, die bei Hald aber  
alle koste Leben, walsen auch im  
die Tulu und von das sie sind  
sich salvierten, und da der  
Reich gleich mit im Wald Leben,  
walsen man immer so glücklich  
und glücklich, bei der die Tulu sind  
zu besetzen, aber doch nicht in dem  
die Wald so genau gesessen vor,  
in, bei der so gar die Tulu weist und  
so starkem reich, so was doch, ofen  
das jemand up unvacht Leben, der  
walsen von uns Leben was zu viel der  
sind zu beobachten, was das Reich Hald  
mit sein glücklich, die der Leben  
von Mecklenburgs Hald, auch der  
Gen:

General Adjutant Lanfers und  
wagweisend. Hurd, von dem Euf  
Hobur, fatten sie einjadar weg.  
Die Hurdn sie von sin Eop gure  
Dun, gasigut zu Luf im Wal  
sie zu verburgen, Dime von  
andere wispend; Der Dime  
aber fatten sein Zugall von Jan  
Luzen stutzen auf dem An  
Lufalten, und da Dime sein H  
Lufalten, und so wider sie vil  
aufstuzend, und fort zu wa  
ten, da dem der Dime Dime  
einglantz suden tip in der  
walde und mir Dimefolgten; Der Dime  
Mays. wilken sin der fikiaten  
den Mittelz sejon ein wenig ge  
Lufur, den weg Dime der Wald  
zur Lufur fand, da die also  
der Lufur ablasen, ganz all  
unfunden und nach Radom  
Lufur gewentien vollend, aber  
Dime die Dime den Wald ganz  
den Wald Dime, Dime  
mit an ein Dime Lufur, da  
nimm jidur aufstun, wulken  
zu Dime Lufur unft, da un  
Z in

in dem Sündeln, als der Prince  
 von Württemberg, der Gen: Major Me-  
 jersfeldt, und ein von den Drabanten  
 zusammen kamen, und nicht anders  
 wüßten das der König durch Vor-  
 ruck zuvorkommen und <sup>da wir</sup> ~~aus~~ <sup>aus</sup> ~~aus~~  
 ergriffen der Corporal von den Dra-  
 banten Herr Kolam, und da wir  
 dem König weiter folgten und nicht  
 aufhießen der das der Prince  
 bei nicht der Corporal Kolam vor  
 dem König angestrichen hatten, da er  
 ihn vorbey jaget.

Da wir aber dem König weiter hin-  
 marschirten, wüßten wir mit dem Prin-  
 ce von Württemberg, dem Corporal  
 Kolam und ein von dem Prince von  
 Mecklenburgs Cavallerie, wieder  
 nach dem Platz zuvorkommen, da der Kö-  
 nig nicht weit im Wald angestrichen  
 vor uns seinen Vorvorkommen waren,  
 waldigen Ofen die Köhlen schon nicht  
 occupiret hatten, die Lände durch  
 den aber weil es nicht, nicht Linsten  
 in dem Wald, und wir häufig nicht  
 weiter zuvorkommen, da wir aber nicht  
 auswüßten konnten, so sageten

3 wir

Wir ~~hier~~ <sup>hier</sup> sind im Wald zu  
nach dem Hauptquartier zu  
dem in Meinung des  
Majors werden immer von  
Lage gleich ankommen  
da wir nun noch von der Lage  
Lage, und dem Ort an  
des des Königs Majors, den  
jeder gedurft ein ein  
nicht war, und weil der  
Barst Bürenschild mit der  
ostgotischen Cavallerie Angier  
den Hauptquartier Camp  
stunde, sahen den Gen: Major  
den Corporal Holam zu dem  
zu dem gleich 200 Pferde von  
Angier gab man nicht, was  
auf den Barst selbst sah, und  
da er zu was passirt war  
wollte zu nicht den Angier  
bleiben, und sah zu selbst  
den 200 Pferde, des Königs  
zu sehen, und filatun also  
nach der Fall wieder sein, und  
den Ort <sup>haben</sup> und dem noch viel  
Lage zu occupiren, anzun  
Lage sich mit starker macht

3. August



19  
Dasin begreben mochten, und wir  
Wir nicht weit von der Stelle Des  
man, sondern wir der Prime von  
Mecklenburg, festlich in Wald  
gantz allein, walig in die vier  
Dauer, flacht aufzugfangen, so gantz  
Quätzig, und auf selbem ofen Pottal  
und ofen Zaun wittanden, von wald  
Zam, während zu allein, von die an  
Dum ob Dorem, nicht wieder  
vom Duing, noch von die anderen  
War nicht, was man Duntun,  
die singen wir weiter, und fanden  
Sanifer, wald der wagen, und  
fatten Sanifer in die vier Dorf  
zu derbey gubgen, nimm von der  
fäulde. marodeurs angutrosten,  
so von der partey, da wir die nicht  
aufgustopfen waren, zuwend ga-  
blinden, walig in die wald gab,  
das die partey von der fäulde.  
Cong Volang, 80 Kluden part aus.  
commendirel gewesen, bis in der  
Hauptgewert in Radom zu re-  
cognosciren, und fände das Corp 3  
mil von da, da wir uns weiter fange  
Zumb

und fingen, zu dessen wir  
in der Gegend von Bayreuth  
denn, die sie im Jahre 1740  
andere fanden, und setzen  
alles, bis auf die Königliche  
Kasse, so weit das Land  
und Osten war, wieder, in  
Fingern wie also nach der  
Kasse so weit zu Bayreuth  
Lup, die die Welt, das  
Länder müssen nicht  
sehen in Meinung das  
der König aber von dem  
jener die Salve köstlich  
sieh im Wald wo noch  
das man ihn wieder finden  
müßte, da wir ihn auch  
über die Hände so gesucht  
nicht fanden, waren wir  
Meinung das die Hände  
doch im Wald in der  
aufgehoben haben, und mit  
ihm lang. Volang gefügt,  
und über ihn auf die  
den König zu lösen wann,  
wir nur beschaffen, wann  
das nicht geschehen wann,  
} König

20

Wenig sich so nicht nicht würde er:  
Laut gegeben haben, für nicht  
/ nicht guttindat, das man ihn  
Wenig sich nicht mögen  
sich, von ihm vor ein Summa  
gult reaktionieren <sup>zu</sup> kommen, und  
würde esolved, das von dem 200  
Harden 150 solten mit dem Obersten  
Bürenschildt was an das Lintz  
Camp: Volant wänt, und das der  
General Adjutant Lanifer wolger  
perfect falsch Lintz, solten mit ein  
Trumpetter Bugen <sup>frucht</sup>, und sagen zu  
kommen, und dem Commendiren  
den Generalen zu spanien, vor  
Laut das Lintz Volantiers aus  
gewesen waren, worüber nie  
was an derwart von seinen Ober  
sten mit was gewesen, und wieder  
man ihn mit darmitputz, so was  
er gut kommen zu verurtheilen, ein  
Wiss gefangen da was, und wenn  
sich dann der König da bei finden  
und amoz in cognito, solten er sich  
sich im Handell mit dem Chef des  
Corps mit zulassen, auch weil er für  
den General Ducaten aben sich sich  
3 ten,

zu folgen nach dem zu dem  
sich ~~der~~ dort anzuwenden  
sich sich zu managen, soll  
dass sie nicht nur leben, dass  
Viel an der anweisung  
Lagen, da mit folgen kein  
Spisen nicht des anzuwenden  
und zu sein der anzuwenden  
und wenn sie nicht noch so  
von ihm fordern, sollen  
und zu bescheiden  
sanfter sein für die da so  
in diesem Falle wieder zu  
offerieren sollen, und mit dem  
Trumpeter dem König, als  
persönlichen Volontieren  
und begehren sollen, von sich  
schicken, und das begehren  
über dem Commando quanten  
prompt zu sein zu der Sache  
und zu beider Stellen  
mit zu sein und es ist  
dem König gemist und da  
Land würde, für dass zu  
gen, alle müssen anzuwenden,  
wenn also Obert Bienenfeld  
zu dem March der zu  
zu

21

Die übrigen 50 Pferde würden sich  
in 2 Trüben gut eignen, wo von ein  
Rittmeister mit etwa 30 Pferden  
Detachiret würde (anderwärts, wo  
man sich präsumiret das König-  
lich zu verweilen) sieben meiste zu sein,  
und der Rest von 12 u. 15 Pferden  
wofür der General Major selbst ein  
Landes Prinzen als zum von  
Mecklenburg und von Württemberg  
mit sich, und solten auch <sup>wegen</sup> Rittern  
das Königliche zu sammeln sein,  
wo nicht das König die erlaubt  
zu lösen zu lassen setten, und  
wenn wir so witten, so lassen das  
König in dem Wald, da wir für  
verloren setten, ganz allein,  
sich nutzigen, das wir also  
gloß. Da wir für ganz ver-  
loren geben, wieder erigten,  
was das von nicht sein was den  
einigen treue gesuchtes nicht  
nächst, und da das König <sup>die</sup> in  
dem Wald wagt, wenn zu gestirkt  
und wieder zu Pferd kommen  
was, auf das einen sandt  
von

von uns andern abgesehen,  
Es uns sich zuwendet und das  
quartier begreift wollen, in  
demselben ein Hof auf  
zu, also ein Jude geworfen,  
Es mit andern Tagen  
das Saubert quartier geworfen  
allerer ein zu antommen in  
denen in was belohnen  
wird gestrichelt, und das  
mit 200 Pfunden was man  
Es zu sehen, was zu uns  
geworfen, und was der  
Major Graf Wrangel und  
seiner Major Freutz und  
seiner Trabanten in gefolgen  
von König, welche aber  
nach diesem, ein der  
uns begreift, der der  
ein was das was ganz  
un, und wissen wir nicht  
das der König schon in  
quartier geworfen war,  
sub, das der König was  
verloren war, was von  
nicht abruht und 12

22  
Bis zum andern morgen um 6.  
uhr aufgefahrt, da um 7<sup>u</sup>hr  
nicht mehr. In dem Lager und  
darum herum, das der Oberste Bür-  
gerschild an das Heil. Lager mit  
150 Mann weiten solch, nicht  
der König ihm nach, und weil es  
Linn ist sind da viele von ihm  
sind, was, so folgten wir mit  
dem König alle in die in dem  
Linn trug was, und sah  
an dem Obersten Bürgerschild  
auf <sup>wider</sup> ~~4~~ weil um, da es in  
König. Maj. Leib zum Salt  
Marschal Reinschild, so in  
groß Kosten mit der separierten  
arme Land, zu gehen, und was  
da, <sup>oben</sup> ~~von~~ Bürgerschild 50 Mann  
mit, und folgten so wohl der  
Oberst Bürgerschild, Gen: Major  
Graf Wrangel, Gen: Major Frey  
und Gen: Major Meijerfeldt  
König. Maj. und die andere  
Primen zu Reinschild, so von  
König. Maj. Laub quartier  
3 Raden

Radom gmundt, bey 20 meilen,  
was ~~man~~ wo selbst J<sup>ro</sup> Königl.  
mir nun weiß was man, und  
da mit 100 Dragonen, von den  
Dragonen, wieder zurück bey  
dem escortiret worden, und  
der Capitain, Rothkirch s. Jap  
Commendiret, und bey J<sup>ro</sup> Königl.  
Majest. ankunfft nach Radom,  
ein arme auß, und marchen  
weiter bey sich nutz. nach Rad  
Lagum, also ein mit dem J<sup>ro</sup>  
Marschal Reinschilsky Corps  
Lagum setzen, und von  
J<sup>ro</sup> march durch Plessen  
nach Plessen zu setzen, an  
warten in Plessen, ~~und~~ und da  
arme einrücket, war der Gen  
Major Jordan von ein Plessen  
3 Regimenten Cavallerie, mit  
Königl. Majest. march zu observe  
was man der Oberst Gortz,  
nach J<sup>ro</sup> mit 300 Mann  
ein Dragonen, dem Gen: Major  
Jordan mit seinen Gantz durch  
Plessen und 3 sieben Loßhut, und